



Dringlichkeitsantrag

der Abgeordneten **Gerd Mannes, Franz Bergmüller, Katrin Ebner-Steiner, Uli Henkel, Martin Böhm, Ferdinand Mang** und **Fraktion (AfD)**

Krieg in Europa! Spritpreise sofort senken: VIII. Steuern auf Benzin und Diesel senken!

Der Landtag wolle beschließen:

Um die Bürger und Unternehmen vor explodierenden Spritpreisen und hoher Inflation zu schützen, wird die Staatsregierung aufgefordert, sich auf Bundesebene für eine sofortige und drastische Reduzierung der Steuerkomponenten auf Benzin- und Dieselpreise einzusetzen, darunter,

- die Senkung der Energiesteuern für Benzin und Diesel auf das zulässige EU-Minimum,
- die Senkung der Umsatzsteuer für Benzin und Diesel auf das zulässige EU-Minimum,
- die vollständige Aufhebung der nationalen CO₂-Abgabe.

Darüber hinaus wird die Staatsregierung aufgefordert, sich auf EU-Ebene für eine befristete Absenkung der Mindestsätze der Energie- und Mehrwertsteuern auf Benzin und Diesel auf 0 Prozent einzusetzen.

Begründung:

Aufgrund des Krieges in der Ukraine haben zum 8.März.2022 die Preise für Benzin und Diesel in Bayern die 2-Euro-Marke überschritten und werden weiter steigen.¹ Ein Drittel der deutschen Rohölimporte, die unter anderem für die heimische Benzinproduktion benötigt werden, sowie 15 Prozent der nationalen Dieselmotorenimporte stammen aus Russland.²³ Die Spritpreise könnten laut Dekabank vorübergehend sogar 3 Euro pro Liter erreichen. Und auch weiterhin werden die Kraftstoffpreise auf hohem Niveau bleiben.⁴

Diese Verteuerung ist zudem problematisch, da Hersteller explodierende Transportkosten an Verbraucher weitergeben müssen. Im Februar 2022 überstieg die Inflationsrate

¹ Tanke Günstig (2022). Benzinpreise und Dieselpreise. URL: <https://www.tanke-guenstig.de/Benzinpreise>

² IW Köln (2022). Ukraine-Krieg: Deutschlands Abhängigkeit vom russischen Diesel. URL: <https://www.iwkoeln.de/presse/iw-nachrichten/deutschlands-abhaengigkeit-vom-russischen-diesel.html>

³ Kemfert C. (2022). Ukraine-Konflikt: In drei Schritten zur Unabhängigkeit von Russland. DIW. URL: https://www.diw.de/de/diw_01.c.836520.de/nachrichten/ukraine-konflikt_in_drei_schritten_zur_unabhaengigkeit_von_russland.html

⁴ Focus (2022). Erste Experten reden von drei Euro je Liter Benzin. URL: https://www.focus.de/finanzen/news/fast-zwei-euro-pro-liter-spritpreise-gehen-durch-die-decke-dieselpreis-ueberholt-sogar-den-benzinpreis_id_64316446.html

erneut 5 Prozent, wobei die Energieinflation 22,5 Prozent erreichte.⁵ Bereits im Januar erreichte der Erzeugerpreisindex beispiellose 25 Prozent.⁶ Das Institut der deutschen Wirtschaft Köln prognostiziert für 2022 eine Inflationsrate von 6 Prozent – eine Marke, die seit der Ölkrise 1973 nicht mehr erreicht wurde.⁷

Die Energiepreisexplosion in Deutschland und Bayern begann bereits vor dem Krieg in der Ukraine: wesentliche Kostentreiber sind dabei die Energiewende und die Coronaeinschränkungen. Am 8. März 2022 betrug der Steueranteil auf dem Benzin- und Dieselpreis an bayerischen Tankstellen 57 bzw. 47,6 Prozent.

Um die Bürger und Unternehmen vor explodierenden Spritpreisen und hoher Inflation zu schützen, sind sofortige und drastische Gegenmaßnahmen erforderlich. Dass dies nur vom rechten politischen Willen abhängt, zeigen Beispiele unserer europäischen Nachbarn: Italien hat Verbrauchern einen Teil der Energierechnungen erlassen, Ungarn hat die Benzinpreise gedeckelt und Polen hat die Mehrwertsteuer auf Gas und Strom gesenkt.⁸ Diese Entlastungsmaßnahmen sollten die Senkung der Energiesteuern und der Umsatzsteuer auf Benzin und Diesel auf das EU-Minimum, sowie die vollständige Aufhebung der nationalen CO₂-Abgabe umfassen. Ein solches Maßnahmenpaket würde den aktuellen Dieselpreis auf 1,51 Euro und den Benzinpreis auf 1,33 Euro senken.⁹ Darüber hinaus sollte auf EU-Ebene die befristete Absenkung der Energie- und Mehrwertsteuer auf Benzin und Diesel auf 0 Prozent verhandelt werden.

⁵ Destatis (2022). Inflationsrate im Februar 2022 voraussichtlich +5,1 %. URL: https://www.destatis.de/DE/Presse/Pressemitteilungen/2022/03/PD22_081_611.html;jsessionid=D07D10D79210162AD0D1D02A90361FA1.live741

⁶ Destatis (2022). Erzeugerpreise Januar 2022: +25,0 % gegenüber Januar 2021. URL: https://www.destatis.de/DE/Presse/Pressemitteilungen/2022/02/PD22_069_61241.html

⁷ Kolev G., Obst T. (2022). Ukraine-Krise: Mit höheren Gaspreisen droht eine Inflation von sechs Prozent. IW Köln. URL: <https://www.iwkoeln.de/presse/pressemitteilungen/galina-kolev-thomas-obst-mit-hoeheren-gaspreisen-droht-eine-inflation-von-sechs-prozent.html>

⁸ Zeit (2021). Italiens Verbrauchern wird Teil der Energierechnung erlassen. URL: <https://www.zeit.de/news/2021-09/23/italiens-verbrauchern-wird-teil-der-energierechnung-erlassen> | Tagesschau (2021). Ungarn deckelt den Benzinpreis. URL: <https://www.tagesschau.de/wirtschaft/weltwirtschaft/benzinpreis-deckelung-ungarn-101.html> | Kurier (2021). Hohe Inflation: Polen senkt Mehrwertsteuer auf Gas und Strom. URL: <https://kurier.at/wirtschaft/hohe-inflation-polen-senkt-mehrwertsteuer-auf-gas-und-strom/401818630>

⁹ Berechnet anhand von: Europäische Kommission (2021). Überarbeitung der Richtlinie über die Energiebesteuerung: Fragen und Antworten. URL: https://ec.europa.eu/commission/presscorner/detail/de/qanda_21_3662